

Sicherheits-, Pflege- und Produkthinweise



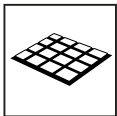
- Bitte lesen Sie die Montageanleitung vor der Badmontage sorgfältig durch.



- Möbel immer mit 2 Personen auspacken um Beschädigungen zu vermeiden.
- Möbel immer mit 2 Personen heben, tragen, fixieren, anschrauben.



- Möbelteile auspacken und Lieferumfang prüfen!
Schäden an bereits montierten Möbelteilen können wir nicht als Reklamation anerkennen!



- Möbeldecken als schützende Unterlage auslegen.
Schutzkappen erst nach Montage entfernen, damit die Kanten nicht beschädigt werden.



- Kippen von Möbeln kann schwere bis tödliche Folgen haben. Um Kippen zu verhindern, montieren Sie die mitgelieferten Kipp- und Aushängesicherung.



- Unsere Möbel beihalten Kleinteile die von Kindern verschluckt werden können.
Kinder bis einschließlich 3 Jahren dürfen daher nicht ohne Beaufsichtigung gelassen werden.



- Verpackungsfolien dürfen nicht über den Kopf gezogen und/oder verschluckt werden.
Es droht Erstickungsgefahr.



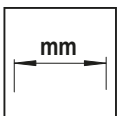
- Zur Vermeidung von Schnittverletzungen (z.B. durch Verpackungsmaterial) sind Schutzhandschuhe zu tragen.
ACHTUNG! Bei Bohrvorgängen dürfen keine Handschuhe getragen werden.



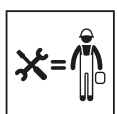
- Es besteht Quetsch- und Klemmgefahr. Fehlerhafte Handhabung und/oder Montage kann zu Sach- und Personenschäden führen. Die Montagehinweise sind zwingend zu beachten.



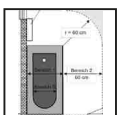
- Bei der Montage ist eine Schutzbrille zu tragen!



- Maßeinheiten beachten.



- Warnung: Bei fehlerhafter Montage besteht Gefahr!
- Elektroinstallationen dürfen nur vom Elektrofachmann nach DIN VDE 0100-701 (VDE 0100-701):2008-10 durchgeführt werden.



- Elektrifizierte Schränke/Flächenspiegel müssen einen Mindestabstand von 60 cm zu Badewanne/Dusche aufweisen.



- Beachten Sie, dass im Befestigungsbereich keine Elektroinstallationszonen und keine und Entsorgungsleitungen vorhanden sein dürfen und dass die Wand im gesamten Bereich des Möbels plan ist. Vorhandene Niveau-Unterschiede durch auftragende Wandbeläge, z. B. Teilverfliesung, durch geeignete Distanzleisten ausgleichen.



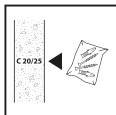
- Wasserinstallationen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.



- Warnung: Bei fehlerhafter Montage besteht Gefahr!
- Bei nicht fachgerechter Wandbefestigung besteht ein Verletzungsrisiko durch Herabfallen des Möbels.



- Wandbeschaffenheit prüfen!



- Das mitgelieferte Material ist nur für Beton C20/25 und Festmauerwerk vorgesehen.



- Bei abweichenden Wandaufbauten, ist eine Beratung durch den Fachhandel oder die Montage durch eine fachkundige Person notwendig.

Waschtischmaterialien

Mineralguss

Mineralguss ist der technische Begriff für einen Werkstoff, der aus mineralischen Füllstoffen wie Quarzsand oder Gesteinsmehl und einem Bindemittel (Polyester- oder Epoxidharz) besteht. Das Material wird in Formen gegossen. Der fertige Waschtisch ist mit einer 1-2 mm dicken, farbgebenden Schicht aus Polyesterharz (Gelcoat) überzogen. Dieses Material verleiht dem Waschtisch seine glänzende Oberfläche. Waschtische aus Mineralguss haben eine porenfreie Oberfläche und vermitteln durch ihre geringe Wärmeleitfähigkeit beim Kontakt mit der Haut ein angenehm warmes Gefühl. Sie sind belastbar, relativ bruchstark und resistent gegenüber den meisten handelsüblichen Haushaltsreinigern oder Aceton.

- **Reinigung & Pflege:**

Mineralguss sollte nur mit einem weichen Schwamm/Tuch und sandfreien Flüssigkeitsreinigern oder dem Cramer Spezialreiniger „Mineral-Star“ und Mineralgussreinigern gepflegt werden.

- **Reparatur:**

Feine Kratzer lassen sich mit dem Cramer Acryl-Star entfernen. Der Reparatur-Lackstift und das Reparatur-Set sind eingeschränkt geeignet, es können unter Umständen Farbabweichungen auftreten.



evermite® & STONEPLUS®

Beide Waschtischmaterialien wurden konzipiert auf der Grundlage einer modifizierten Polymerbasis, dank derer die Waschbecken langlebiger und widerstandsfähiger sind als Standard-Mineralgussbecken. Zudem zeichnen sich diese beiden Waschtischmaterialien auch durch ihre glatte und warme Oberfläche, die Beständigkeit gegen Temperaturschwankungen und UV-Strahlung, die Flecken- und Anschlagsbeständigkeit und die einfache Reparierbarkeit aus.

- **Reinigung & Pflege:**

Die ultrahygienische Oberfläche ermöglicht ein einfaches Reinigen. Sie sollte nur mit einem weichen Schwamm/Tuch und sandfreien Flüssigkeitsreinigern oder dem Cramer Spezialreiniger „Mineral-Star“ und Mineralgussreinigern gepflegt werden.

- **Reparatur:**

Die zusätzliche Beschichtung schützt den Mineralguss-Waschtisch überdies vor Beschädigungen. Bei großen Schäden kann ein Reparatur-Set genutzt werden.



ACHTUNG:

Technische Änderungen, Maßtolerancen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

Keramik

Glasierte Keramik ist sehr strapazierfähig, hitzebeständig und kratzfest. Die glatte und pflegeleichte Oberfläche ist unempfindlich gegenüber handelsüblichen Reinigungsmitteln und ideal geeignet für Bad und WC. Herabfallende harte Gegenstände können zu Rissbildungen und Beschädigungen der Oberfläche führen. Auch können Gebrauchsgegenstände aus Metall Abriebspuren hinterlassen. Diese grauen Striche, die Risse sehr ähnlich sind, können aber mit einem Spezialreiniger einfach entfernt werden, ohne dass die Glasur angegriffen wird.

- **Reinigung & Pflege:**

Es können handelsübliche Bad- oder Essigreiniger genutzt werden. Für eine schonende und zugleich gründliche Reinigung empfehlen wir den Email-Star von Cramer. Metallabrieb ist am effektivsten mit dem Wannen-Gummi von Cramer zu entfernen.

- **Reparatur:**

Kleinere Beschädigungen lassen sich mit dem Cramer Reparatur-Lackstift, größere Schlagschäden am Beckenrand mit dem Reparatur-Set reparieren. Spannungs- und Haarrisse können leider nicht repariert werden.



Glas

Glas (von germanisch glasa = Glänzendes) ist das Ergebnis eines Prozesses, bei dem ein Gemisch aus Quarzsand, Soda, Pottasche, Kalk und weiteren Hilfsstoffen bei hohen Temperaturen geschmolzen wird. Abhängig von Herstellungsverfahren und Zusatzstoffen erstarrt die Schmelze zu Glas mit unterschiedlichsten Eigenschaften. Glas ist ein sehr harter, widerstandsfähiger Werkstoff und leicht zu reinigen. Glas-Waschtische bestehen aus Floatglas. Diese beliebte Glasvariante bietet viele Vorteile, so bilden sich bei Floatglas praktisch keine Blasen, Schlieren oder andere Einschlüsse. Es ist sehr bruchstark und nicht anfällig für Kratzer.

- **Reinigung & Pflege:**

Glas-Oberflächen sollten nur mit neutralen Reinigungsmitteln, Glas-Spezialreinigern wie dem Cramer Duschglas-Reiniger, Spiritus oder Seife gereinigt werden.

- **Reparatur:**

Gebrochenes Glas ist nicht reparabel. Tiefere Kratzer können bei bestimmten Glasarten mit Spezialmaschinen herausgeschliffen und poliert werden. Die Lackierung unterhalb des Waschtisches kann mithilfe eines Reparatur-Sets ausgebessert werden.



Qsolid

Dieses Waschtischplattenmaterial hat einen Quarzanteil von mehr als 90%, was dem Material eine außergewöhnliche Härte und Widerstandskraft verleiht. Die Quarzartikel werden in verschiedenen Körnungsgrößen geschichtet, verpresst und unter Wärmeeinsatz verdichtet. Es ist die erste und einzige Arbeitsplatte aus Quarz mit bakteriostatischem Hygieneschutz.

- **Reinigung & Pflege:**

Zum Beseitigen von Schmutz, Ölen und Fetten empfehlen wir den Spiegelschaum in Verbindung mit dem Badpflegetuch von Cramer. Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit der Acryl/Emailpaste von Cramer entfernen.



ACHTUNG:

Technische Änderungen, Maßtoleranzen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

Montage- und Pflegehinweise

- Beachten Sie bitte die Pflege- und Montagehinweise (enthalten im Montagezubehörkarton). Des Weiteren erhalten Sie die benötigten Informationen bei Ihrem Fachhändler oder auf unserer Internetseite www.puris.de.
- Alle Montage-, Elektro- und Wasserinstallationen müssen von fachkundigem Personal ausgeführt werden. Elektroinstallationen nach DIN VDE 0100-701 (VDE 0100-701):2008-10) Elektrifizierte Spiegelschränke / Flächenspiegel müssen von der Nasszelle einen Mindestabstand von 600 mm aufweisen. Die Sicherheitsvorschriften und Normen der jeweiligen Länder sind zu beachten.
- Sicherheitshinweis: Bei nicht fachgerechter Wandbefestigung besteht ein Verletzungsrisiko durch Herabfallen des Möbels. Vor der Montage der Möbel an der Wand ist die Wandbeschaffenheit zu prüfen, da die mitgelieferten Befestigungsmittel nur für Beton der Druckfestigkeitsklasse C20/25 und Festmauerwerk vorgesehen sind. Bei abweichenden Wandaufbauten, die spezielle Befestigungsmittel erfordern, empfehlen wir eine Beratung durch den Fachhandel oder die Montage durch eine fachkundige Person. Beachten Sie, dass im Befestigungsbereich keine Elektroinstallationszonen und keine Ver- und Entsorgungsleitungen vorhanden sein dürfen und dass die Wand im gesamten Bereich des Möbels plan ist.
- Sicherheitshinweis: Bei nicht fachgerechter Befestigung besteht ein Verletzungsrisiko durch Herabfallen des Kosmetikspiegels. Die Haftung der Saugflächen muss bei Erstmontage fachlich und in einem angemessenen Zeitraum und nach jeder Reinigung überprüft werden. Eine Gewährleistung für das Herunterfallen von Kosmetikspiegeln mit Saugbefestigung ist ausgeschlossen, da die Person, die den Sauger befestigt, für die korrekte Anbringung und die Prüfung der Saugfläche verantwortlich ist.
- Schützen Sie alle Fugen die dauerhaft mit Wasser in Berührung kommen mit neutralvernetztem Silikon. Alle Silikonfugen sind Wartungsfugen und müssen ggf. nach einigen Jahren erneuert werden.
- Grundsätzlich neutralvernetztes Silikon bei Verklebungen / Arretierung von Waschbecken an Möbelteilen einsetzen.
- Bei Möbeln, die direkt an einer Wanne oder Dusche stehen, ist ein Mindestabstand von 600 mm vorgeschrieben oder die Montage einer Duschabtrennung notwendig.
- Bei der Installation der Armaturen beachten Sie bitte die Überlaufklasse des Waschbecken nach DIN EN 14 688. Verwenden Sie Armaturen und Ablaufgarnituren nach DIN 274-1-2 und DIN EN 31.
- Alle Artikel mit Schutzfolien (Türen, Seiten, usw.) erst 48 Stunden nach dem Entfernen der Schutzfolie reinigen.
- Beim Wassereinlassen in die Waschbecken vermeiden Sie Temperaturschocks. Die einfließende Wassertemperatur darf 55 Grad Celsius nicht überschreiten.
- Die Abmessungen von Waschbecken unterliegen den üblichen, materialspezifischen Maß- und Ebenheitstoleranzen für Bauwerkstoffe, anlehnend an die DIN 18202.

ACHTUNG:

Technische Änderungen, Maßtolerancen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

- Die regelmäßige, schonende Reinigung von Holz-, Kunststoff-, Chrom-, Keramik-, Mineralgussoberflächen, usw. ist der wesentliche Faktor für die Langlebigkeit des Badmöbels. Verwenden Sie zum Reinigen nur schonende Reinigungsmittel (1%ige Seifenlauge, Feinspülmittel) und ein weiches, rückstandsfreies Baumwolltuch (keine aggressiven Reiniger, wie Abflussreiniger, Bleichmittel, Chrom- / Edelstahlreiniger, Scheuermittel, Stahlwolle, Topfreiniger, Microfasertücher, usw. einsetzen). Weitere Anleitungen / Hinweise finden Sie unter www.puris.de.
- Die meisten Kosmetika, wie Creme, Dauerwell-, Tönungsflüssigkeiten, Haarspray, Nagellacke, Öle (Fette) usw. enthalten sehr aggressive Substanzen, die die Oberflächen optisch verändern können. Diese aggressiven Flüssigkeiten sofort abwischen und sauber nachspülen. Weitere Anleitungen / Hinweise finden Sie unter www.puris.de.
- Überströmendes Wasser vermeiden bzw. die Holz, Kunststoff-, Lackoberflächen sofort trocken wischen.
- Je nach Region ist die Wasserqualität sehr unterschiedlich (z.B. der Kalkgehalt). Bitte berücksichtigen Sie dies bei den Reinigungsabständen. Alle Kalkflecken sind sofort abzuwischen.
- Spiegel mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen. Wasser an den Kanten sofort abwischen.
- Regelmäßiges, bedarfsgerechtes Lüften vermeidet Kondenswasser, Schäden und Schimmelbildung.



Gewährleistungshinweise

- Prüfen Sie direkt nach Erhalt der Ware und vor der Montage die Vollständigkeit und die Beschaffenheit der angelieferten Artikel. Spätere Reklamationen in Bezug auf direkt feststellbare Mängel werden nicht anerkannt.
- Die Montage und die Installationen (Wasser, Strom usw.) müssen durch fachkundige Personen erfolgen. Bei nicht fachgerechter Montage und Installation besteht ein Verletzungsrisiko und ggf. Lebensgefahr.
- Dekore oder stark reflektierende Oberflächen können bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen in der farblichen Wahrnehmung von der Ausstellungsware und von den Fotos abweichen.
- Für auswechselbare Verschleißteile und Leuchtkörper (z.B. Abdeckung Clou-System, T5- Leuchten) beträgt die Gewährleistung 6 Monate.

ACHTUNG:

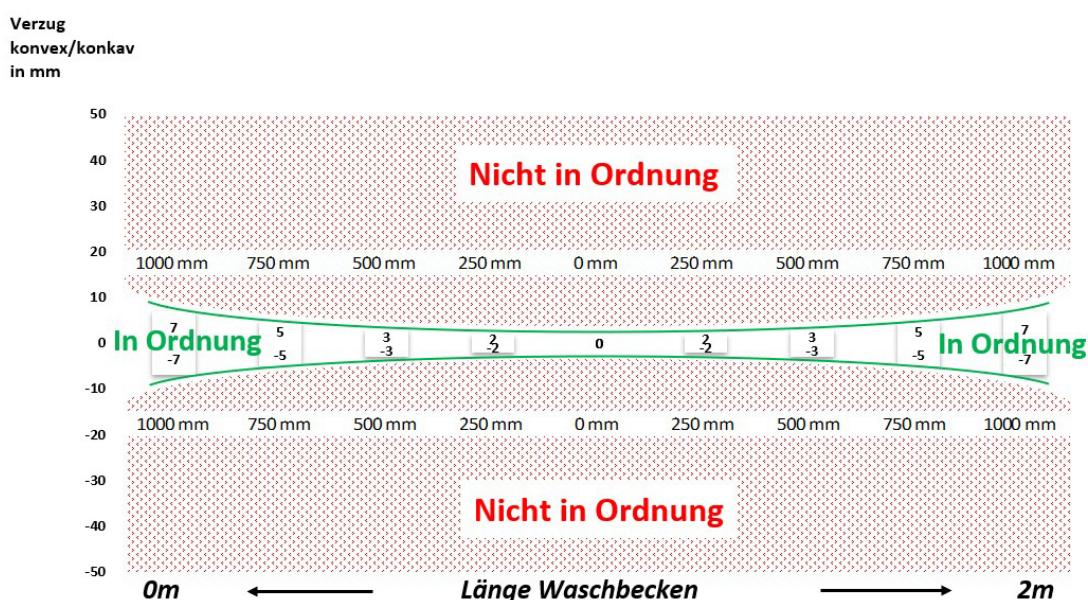
Technische Änderungen, Maßtoleranzen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

Gütevereinbarungen



Wir überprüfen und bewerten permanent unsere Produkte und Dienstleistungen nach den aktuellsten europäischen Qualitätsstandards:

- Sicherheit und Emission
 - Goldenes M nach RAL GZ 430/2 Küche Bad
 - CE Konformität der Beleuchtungen und Waschbecken
- Spiegel und Glas
 - Alle Spiegelflächen und -türen entsprechen in ihrer Güte und in den Prüfbewertungsverfahren den Qualitätskriterien der DIN EN 1036. Güte und Qualitätskriterien, die der DIN EN 1036 entsprechen, sind keine Reklamationen.
- Installationsanwendungen (Wasser)
 - Für die Installationen von Waschbecken und Armaturen sind die Abmessungen und Abflusswerte (Überlauf, Ablauf) der DIN EN 274 und für Waschbecken die DIN EN 14 688 und der DIN EN 31 zwingend zu beachten.
- Keramische und mineralische Werkstoffe (Ablageplatten, Waschtische und -becken)
 - Aufgrund der durch die Eigenart der keramischen-mineralischen Technologie bedingten Formabweichungen bei Waschbecken, werden unsere Produkte nach den Gütevereinbarungen der DIN 18202 (Tabelle 3, Zeile 3) und den Sichtprüfungen nach RAL GZ 430/2 Küche Bad produziert und permanent überprüft.
 - Ebenheits- und Maßtoleranzen, die den Gütevereinbarungen der RAL-GZ 430/2, der DIN EN 438-, der DIN 18202, dem PU-Standard 19-11-21 nach der Richtlinie STD-19-12-20 Richtlinie zur Bewertung der Oberfläche von Waschbecken entsprechen, stellen keine Reklamationsgründe dar.
 - Die Güte Merkmale bezüglich des materialspezifischen Verzuges (konvex und konkav) bei den Trocknungsprozessen bei der Herstellung der Waschbecken werden anlehnend an die DIN 18202 (Tabelle 3, Zeile 3) bewertet. Siehe Richtlinie für materialspezifische und produktionsspezifische Toleranzen von Waschbecken.



ACHTUNG:

Technische Änderungen, Maßtoleranzen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

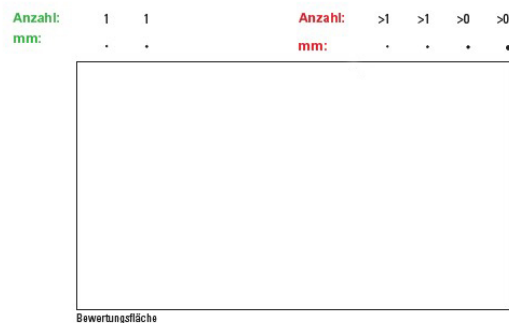
- Für die Gütemerkmale der Oberfläche wird folgende Lehre nach PU-Standard 19-11-21 eingesetzt.

Lehre zur Bewertung der Oberfläche nach PU-Standard 19-11-21

Dellen, Pickel etc.



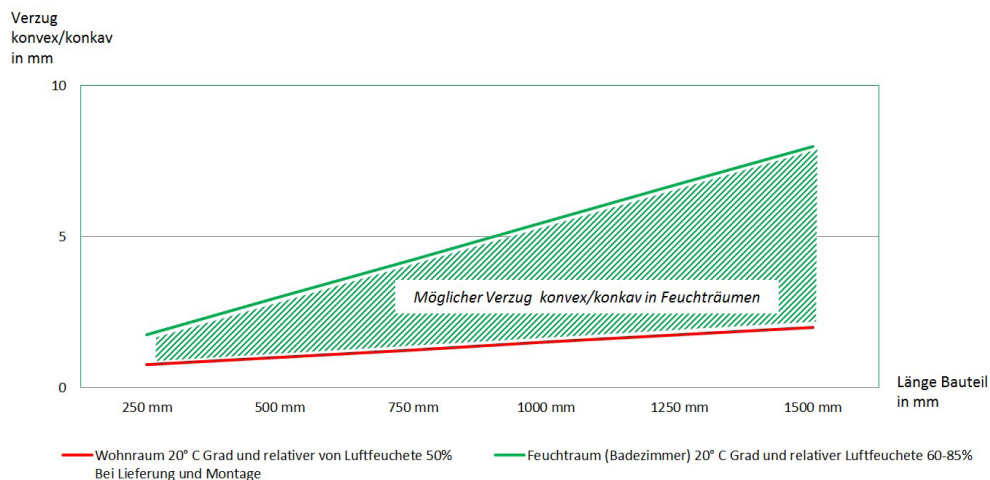
Einschlüsse



- Für die Bewertung kann im Bedarfsfall die Lehre bei uns angefordert werden. Diese wird Ihnen dann auf dem Postweg zugestellt. Wer die Lehre sofort einsetzen will, kann die Lehre von der Internetseite als pdf.- Datei herunterladen und sofern möglich auf einer Folie* ausdrucken.

Keine Haftung für Fehldrucke und Druckerschäden

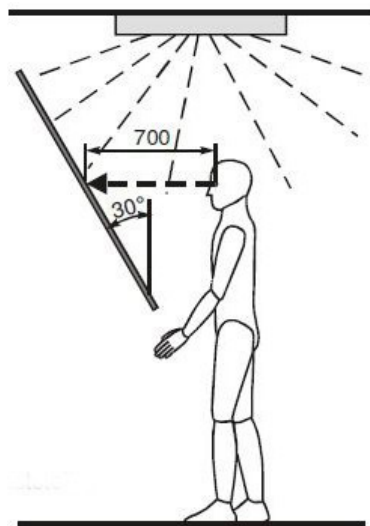
- Holzwerkstoffe
 - Gütevereinbarungen und den Sichtprüfungen nach RAL GZ 430/2 Küche Bad
 - Gütevereinbarungen für Bauteile Feuchträumen (50% bis 85% rel. Luftfeuchte)



ACHTUNG:

Technische Änderungen, Maßtoleranzen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.

- Oberflächen
 - Gütevereinbarungen und den Sichtprüfungen nach RAL GZ 430/2 Küche Bad
- Sichtprüfungen (Inaugenscheinnahmen) werden unter wie folgt durchgeführt:
 - Beurteilung des harmonischen Gesamteindrucks Abstand ca. 2 – 3 m
 - Beurteilung von Details Abstand ca. 0,7 m
 - Beurteilungsgrundlage: Normalsichtige Augen, diffuses Tageslicht (ohne direkte Sonnen- oder künstliche Lichteinstrahlung)
 - Anerkannt werden nur Reklamationen die nach den Sichtprüfungen der RAL GZ 430/2 Küche Bad geprüft wurden.
 - Für die Sichtprüfung haben die Beleuchtungsstärke 1000 bis 2000 Lx und die Lichtart D 6500° Kelvin zu betragen.
 - Kontraststellen (Oberflächenfehler):
 - Als Kontraststellen gelten Abweichungen von Farbe und Struktur, wie Flecken, Schmutz, Fremdkörpereinschlüsse (Öl, Ruß, Insekten u. dgl.), sowie sonstige Auf- und Einpressungen. Sie dürfen unter nachfolgenden Bedingungen (Bild unten) nicht sichtbar sein.
 - Anerkannt werden nur Reklamationen die nach den Sichtprüfungen der RAL GZ 430/2 Küche Bad geprüft wurden.



- Lichtreflexionen von Hochglanz-, Metallic- und Perlmutteroberflächen
 - Bei den oben genannten Oberflächen können die Badmöbel bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen anders wahrgenommen werden. Das kann zu Abweichungen bei der individuellen Beurteilung führen. Die Lichtverhältnisse bei einer Ausstellung sind in der Regel anders als die Lichtverhältnisse im Badezimmer, so dass die Materialien bei anderen Licht- und Umgebungsverhältnissen unterschiedlich reflektieren können.
 - Für derartige Reflexionen kann kein Bearbeiter von industriell gefertigten Möbelwerkstoffen eine Gewährleistung übernehmen, da er die Lichtverhältnisse vor Ort nicht kennt und nach Industriestandards produziert.
- Gebrauchsspuren
 - Gebrauchsspuren sind normal und stellen keine Reklamation dar. Dazu zählen die Kratzer von Schmuck, die Spuren von Haarspray, die Verfärbungen aufgrund mangelhafter Reinigung, die Schlieren von falschen Reinigungstüchern und -mitteln, die Schlieren/ Kratzer von steinigem Schmutz oder die mangelhafte Pflege der Chromanschlüsse an den Armaturen und den Siphonanschlüssen. Damit die Badanlage ihren Charme behält, beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

ACHTUNG:
 Technische Änderungen, Maßtolerancen, Irrtümer sowie drucktechnisch bedingte Fehler & Farbabweichungen bleiben dem Hersteller vorbehalten & berechtigen nicht zur Reklamation.